

MKG Update 2012

Das 3. MKG Update findet am 27. und 28. Januar 2012 in den Kurhaus Kolonnaden in Wiesbaden statt. Die Teilnehmer erwarten ein kompaktes und interaktives Tagungsprogramm mit topaktuellen Themen.

Kathrin Landsfeld/Wiesbaden

■ Der große Erfolg des 2. MKG Updates belegt, wie wichtig es bei der Vielzahl an jährlich erscheinenden Neupublikationen ist, eine Auswahl zu treffen und kritisch über die präsentierten Studien zu diskutieren. Unsere Teilnehmer erwarten wieder zwei spannende und kompakte Kongresstage mit viel Wissens-Input, der komprimiert, mit vielen Kommentaren versehen und mit konkretem Fazit für die Praxis von einem exzellenten Referententeam dargeboten wird. Das Seminar richtet sich nicht ausschließlich an MKG-Chirurgen, wie der Seminartitel vielleicht vermuten lässt. Angesprochen werden ebenso alle Oralchirurgen, Parodontologen, Implantologen, Oralmediziner sowie chirurgisch interessierte Zahnärzte. Die unterschiedlichsten Aspekte des Fachbereiches werden beleuchtet.

Das MKG Update wird von der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (DGMKG) und ihrer Akademie als Fortbildungsmaßnahme empfohlen und findet in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft für Kieferchirurgie (AG Ki), dem Berufsverband Deutscher Oralchirurgen (BDO) sowie dem interdisziplinären Arbeitskreis Oralmedizin und Oralpathologie (AK OPOM) statt.

Die Dynamik der Themenauswahl bleibt auch in der dritten Runde des MKG Updates erhalten. Somit ist es möglich, die aktuellsten Entwicklungen im Fachbereich aufzugreifen und auch die Themenwünsche der Teilnehmer des Vorjahres aus den Evaluationsbögen zu berücksichtigen. Die Teilgebiete „Kiefergelenkerkrankungen“ und „Läsionen peripherer Nerven“ werden neu in das Programm aufgenommen. Das Teilseminar „Ästhetische Gesichtschirurgie“ hat ein Jahr pausiert und wird nun 2012 wieder dabei sein. Der Schwerpunkt des Themas „Traumatologie“ wird auf den Mittelgesichtsverletzungen liegen. Wobei hier unter anderem die klinische Untersuchung und Diagnostik, osteosynthetische Versorgungsprinzipien sowie die Möglichkeiten der intraoperativen Navigation und Sekundärrekonstruktion behandelt werden. Andere alljährlich auf dem MKG Update vertretene Themen werden in bewährter Weise aktualisiert.

Auch dieses Mal ist es zentrales Ziel, die Veranstaltung möglichst interaktiv zu gestalten und ausreichend Zeit für einen Erfahrung- und Meinungsaustausch einzuplanen. Die eigens dafür eingerichteten Speakers' Corners, in denen die Referenten nach jedem Vortragsblock für Gespräche in kleiner Runde zur Verfügung stehen, sowie regelmäßige Diskussionsrunden während der Vorträge bilden den idealen Rahmen. Alle Teilnehmer sind herzlich eingeladen, die neuesten Studien und aufgeworfenen Fragestellungen aktiv mit zu diskutieren.

Besonderer Wert wird wieder auf die Qualität des Handbuchs „MKG 2012“ gelegt, in dem alle 14 Referenten die aktuellen Daten in ausführlichen Manuskripten mit großem Kommentarteil zur Mit- und Nacharbeit zur Verfügung stellen. ■

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.mkg-update.com



bionic sticky granules

